

Projektübersicht Rahmenlehrplan Bildungsgang Orthoptik HF

zur diplomierten Orthoptistin HF
zum diplomierten Orthoptisten HF

Wolfhalden, den 06.08.2009

Projektübersicht RLP Orthoptik HF

Trägerschaft für das Entwicklungsprojekt

- Schweizerischer Verband der Orthoptistinnen und Orthoptisten SVO
- Co-Finanzierung durch das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie BBT

Projektleitung

- Véronique Glauser, Vizepräsidentin SVO
- Lilian Strasser, Büro für Bildungsfragen AG, Thalwil

Steuergruppe

- Christina Vögtli, Mittelschul- und Berufsbildungsamt Kanton Zürich, Sektorleiterin Gesundheit, Natur und Kunst, Zürich
- Ariane Montagne, stv. Geschäftsführerin, OdASanté, Bern
- Prof. Dr. med. Daniel Mojon, Leitender Arzt, Abteilung für Strabologie und Neuroophthalmologie, Augenklinik, Kantonsspital St. Gallen, ärztlicher Schulleiter der Deutschschweizer Schule für Orthoptik St. Gallen
- Sigrid Duperrex, Enseignante pour la formation en soins intensifs, Service de la formation continue, CHUV Lausanne
- Erika Koller, Orthoptistin und Fachfrau Personaldienst/Bildung am Kantonsspital St. Gallen, Schulleiterin der Deutschschweizer Schule für Orthoptik St. Gallen
- Claudine Passet, Cheforthoptistin und Schulleiterin Ecole d'orthoptique, Lausanne
- Dr. med. Georges Klainguti, Dr. méd. spéc. FMH MER fac. de médecine, méd. chef sce universitaire d'ophtalmologie, Hôpital ophtalmique Jules-Gonin, directeur Ecole d'orthoptique, Lausanne
- Dr. med. Christian Bosshard, Leiter der Strabologie an der Pallas Klinik, Olten, Präsident der Strabismuskommission der Schweizerischen Gesellschaft für Ophthalmologie SOG

Arbeitsgruppe

- Beate Schmal, Cheforthoptistin und Praktikumsleiterin, Abteilung für Strabologie und Neuroophthalmologie, Augenklinik, Kantonsspital St. Gallen
- Claudine Passet, Cheforthoptistin und Schulleiterin Ecole d'orthoptique, Lausanne

- Susanne Leuppi, Orthoptistin, Augenarztpraxis Dr. med. Andreas Kammerecker, Glarus
- Renata Gulik Landolt, Cheforthoptistin und Praktikumsleiterin, Orthoptik, Augenklinik, Universitätsspital Zürich
- Dr. med. Veit Sturm, Oberarzt, Orthoptik, Augenklinik, Universitätsspital Zürich und Mitglied der Strabismuskommission der Schweizerischen Gesellschaft für Ophthalmologie SOG

Projektgeschichte

2006	
Herbst - Winter	Planung der Entwicklungsarbeiten für den Rahmenlehrplan (RLP) dipl. Orthoptistin HF. Auf Wunsch der BBT wird das Projekt in zwei Phasen geteilt: 1. RLP-Vorprojekt: Bedarfsabklärung (inkl. Abklärung der Trägerschaft der Ausbildung) (Umfeldanalyse und Bedarfserhebung) 2. RLP-Projekt: Erarbeitung des Rahmenlehrplanes
2007	
Januar	Planung und Beginn der Vorarbeiten an der Bedarfsabklärung (Bedarfserhebung und Umfeldanalyse)
Februar	- Durchführung 1. Teil Delphibefragung (Bedarfserhebung) - Umfeldanalyse
Mai	Durchführung 2. Teil Delphibefragung
18. Juli	Besprechung SVO, OdaSanté und Bildungsdirektion des Kantons Zürich: - Trägerschaft Ausbildung - Positionierung der Orthoptik in der Bildungslandschaft
24. Juli	Bericht über Bedarfsabklärung
06. August	Die Bildungsdirektion des Kantons Zürich bekräftigt schriftlich, die Ausbildungskosten der Orthoptik zu tragen.
13. September	Einreichen des Positionierungsantrages des SVOs an die OdASanté: der SVO plädiert für die Positionierung auf Niveau der höheren Fachschule.
05. Oktober	Prüfungsausschusssitzung der OdASanté: Empfehlung zur Zustimmung zur Positionierung der Ausbildung auf Niveau höhere Fachschule
23. Oktober	Die OdASanté spricht sich für eine Positionierung der Orthoptikausbildung auf Niveau der höheren Fachschule aus.
Oktober	Beginn der Planungsarbeiten am RLP-Projekt
02. November	Evaluation und Abschluss des Vorprojektes Bedarfsabklärung

November - Dezember	Aufbau der Projektorganisation für das RLP-Projekt
2008	
18. Januar	Start der Arbeitsgruppensitzungen zur Erarbeitung des RLPs
11. März	1. Steuergruppensitzung
April	Erstes Feedback der Schulen auf Struktur des Berufsprofils (Arbeitsfeld und Kontext, Arbeitsprozesse)
Juni	Feedback breitere Kreise auf Berufsprofil (Schule, SOG, Arbeitnehmer, SVO, SRK, etc.)
02. September	2. Steuergruppensitzung
30. September bis 15. Oktober	Interne Vernehmlassung
17. bis 31. Oktober	Qualitätssicherung BBT
2009	
23. Februar bis 20. April	Vernehmlassung BBT
1. Juli	Vorstandssitzung OdASanté
August	Einreichen bei der EK HF (BBT)